

Einführungsveranstaltung für Studienanfänger im BA Alte Geschichte Sommersemester 2025

Dr. Wolfgang Havener (Fachstudienberater)
Seminar für Alte Geschichte und Epigraphik



Das Heidelberger Seminar für Alte Geschichte und Epigraphik



Prof. Dr. Kai Trampedach,
Schwerpunkt griechische
Geschichte



Prof. Dr. Christian Witschel,
Schwerpunkt römische
Geschichte

Was ist Alte Geschichte?



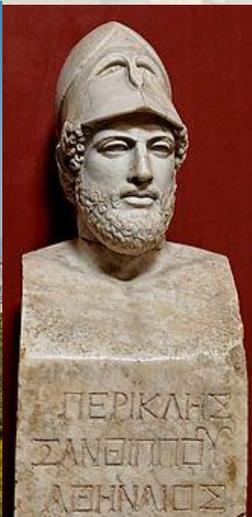
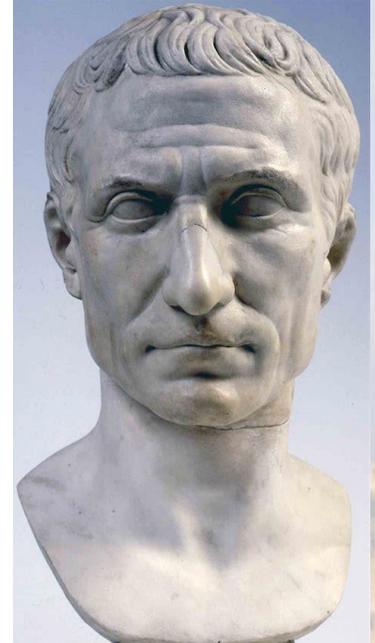
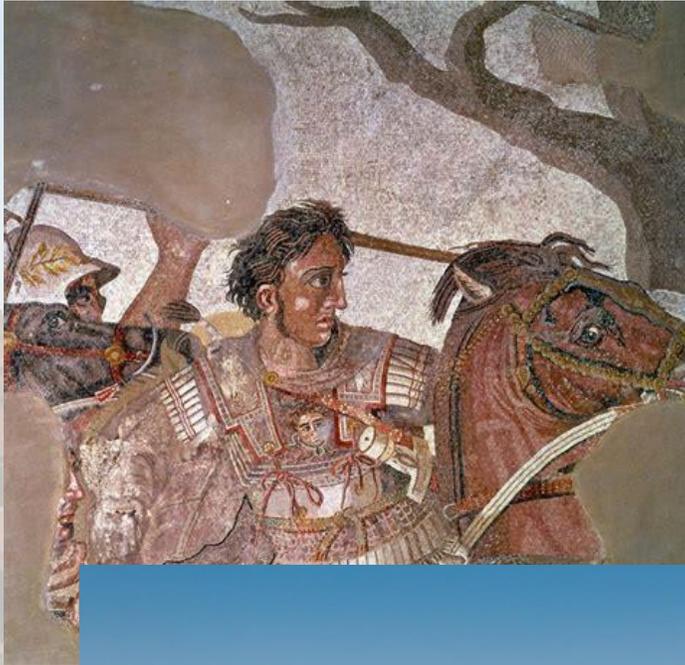
„grobe Definition“:

Die Alte Geschichte beschäftigt sich mit den griechischen und römischen Kulturen der Antike einschließlich der christlich geprägten Spätantike.

Raum: Mittelmeerwelt sowie Teile von Mitteleuropa und Vorderasien

Zeit: ca. 800 v. Chr. (oder früher?) bis 500 n. Chr. (oder früher? oder später?)

Themen der Alten Geschichte



Themen der Alten Geschichte

Proseminar „Alexander der Große“

Proseminar „Das Römische Reich in der Kaiserzeit“

Proseminar „Perserkriege“

Proseminar „Die römische Republik“

Proseminar „Konstantin der Große“

Proseminar „Cancel Culture –
Damnatio memoriae in Rom“

Proseminar „Götter und Gräber.
Religion und Totenkult in Rom“

Quellenübung „Inschriften als
Zugang zum Alltagsleben im
römischen Reich“

Quellenübung „Soziales und
wirtschaftliches Leben in Pompeji“

Quellenübung „Antike Bürgerkriege“

Vorlesung „Nur Pandora und
Xanthippe? Weibliche Rollenbilder
in Griechenland“

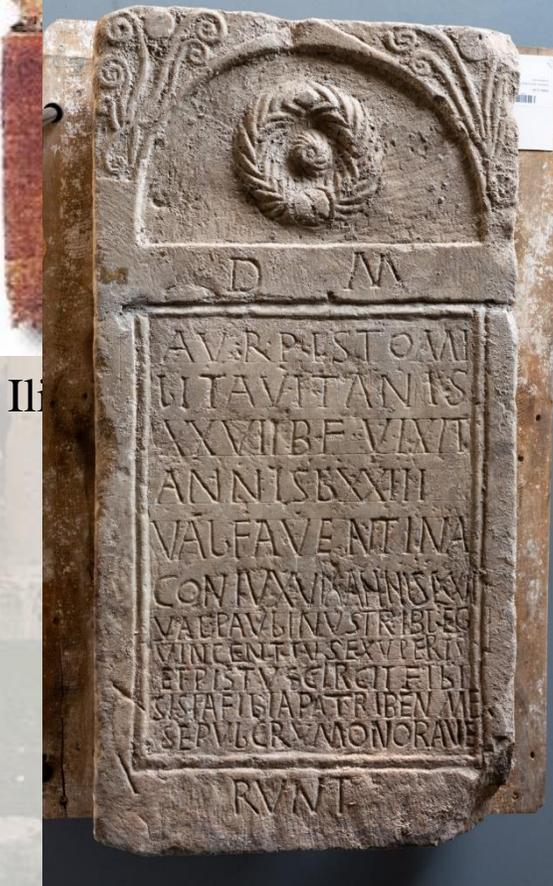
Quellenübung „Handel und Verkehr
im Römischen Reich“

Vorlesung „Politische Rituale
in der Antike“

Vorlesung „Jüdisches Leben im
griechisch-römischen Ägypten“

Quellenübung „Mykenologie für
Anfänger und Fortgeschrittene“

Quellen

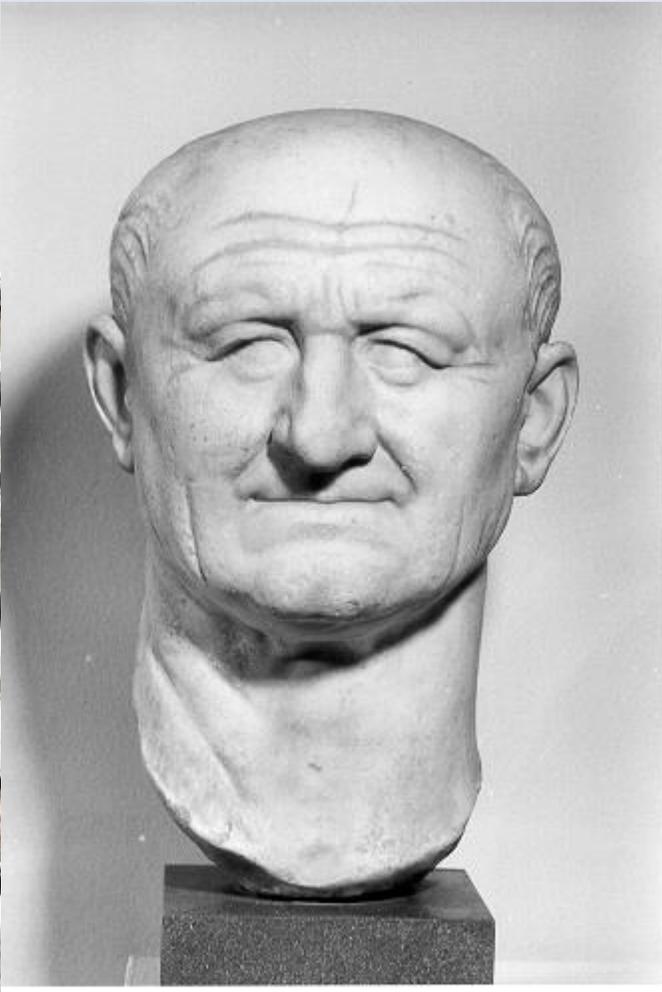


Grabschrift)

Grabschrift
Soldaten
3. Jh. n. C



is (41 n. Chr.)



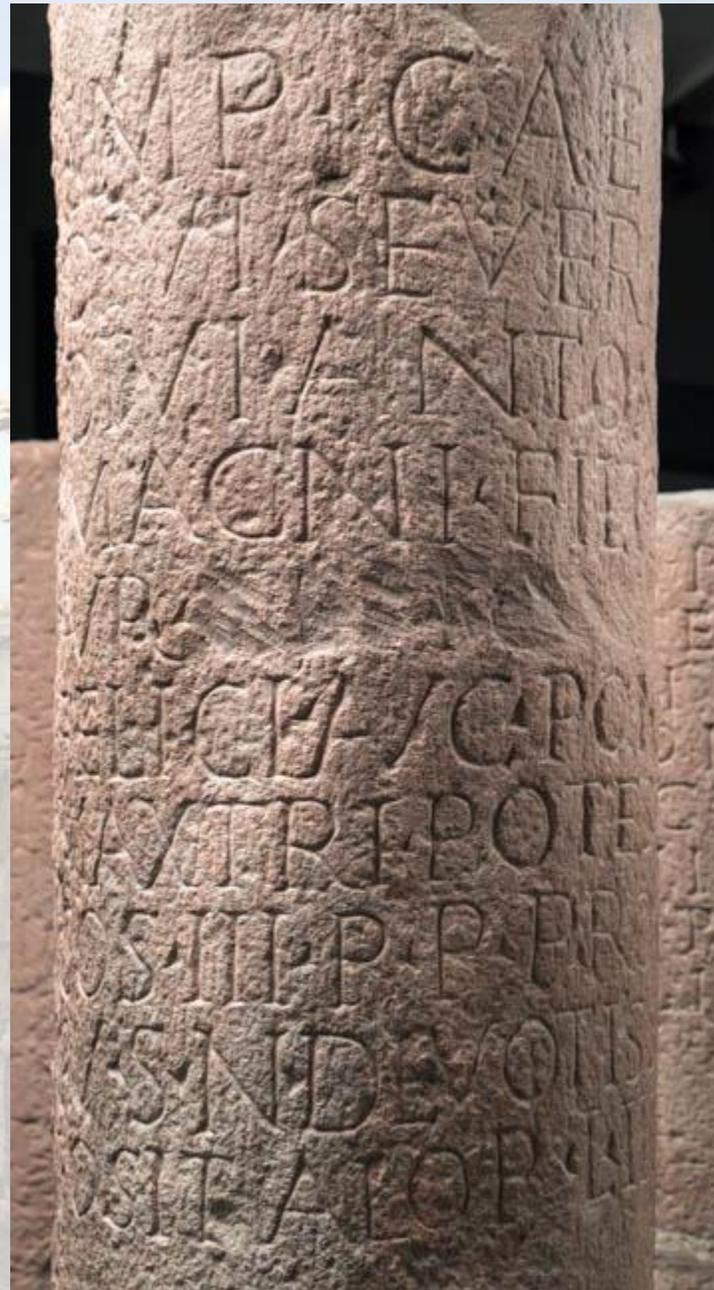
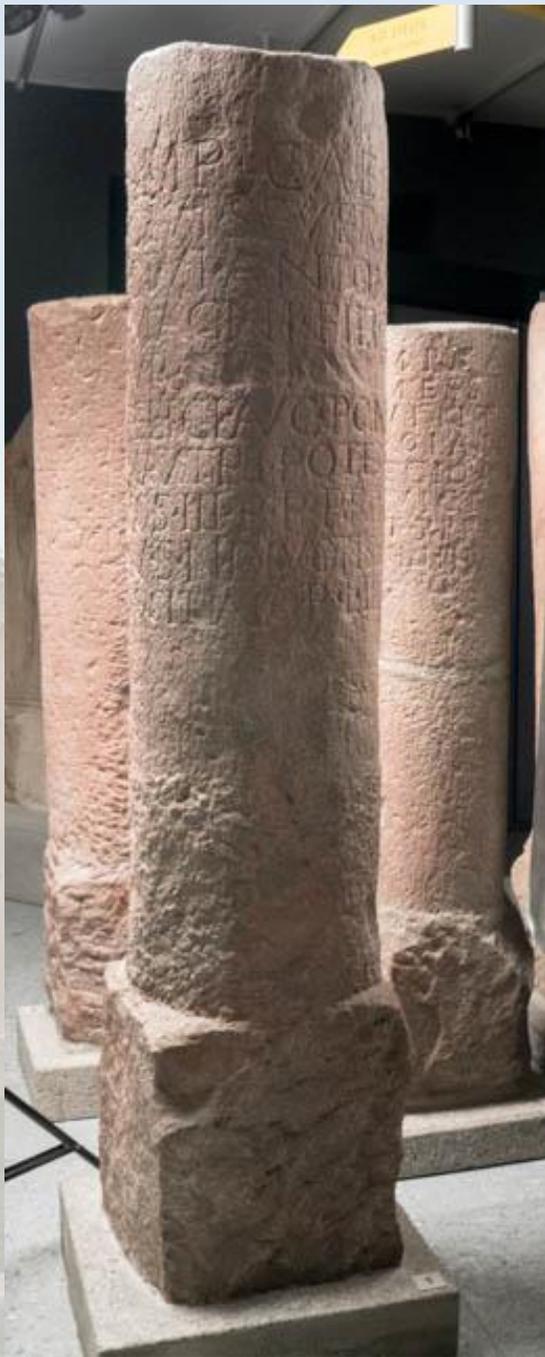
Portrait des
Kaisers Vespasian



Holztäfelchen mit
Geburtstageinla-
dung aus dem Mili-
tär Lager Vindolanda

Alte Geschichte in und um Heidelberg

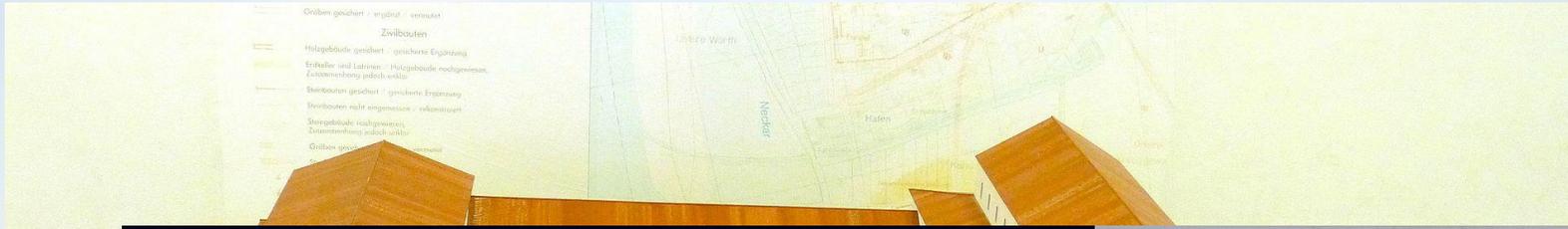




IMP·CAES
DIVI·SEVERINEPOT
DIVI·ANTONINI
MAGNI·FILIOMR@
AVR T C P IO
FELICIAVC PONTIFICI
MAXTRI·POTESTITER
COS·II·P·P·PROCOS
CV·S·N·DEVOTISSIMA
POSIT ALOP·L·III

Dem Imperator Caesar Marcus Aurelius Antoninus Pius Felix Augustus, Enkel des vergöttlichten Severus, Sohn des vergöttlichten Antoninus Magnus, Oberpriester, zum zweiten Mal Träger der tribunizischen Gewalt, zum dritten Mal Konsul, Vater des Vaterlandes, Prokonsul. Die ergebenste Ulpische Bürgerschaft der Neckarsueben hat (diesen Leugenstein) aufgestellt. Entfernung von Ladenburg vier Leugen.

Alte Geschichte in und um Heidelberg



Was heißt „Alte Geschichte studieren“?

- Lesen! Viel Lesen!
- Sprachen
- Interesse an Politik, Gesellschaft und Zeitgeschehen
- Eigenverantwortung und -organisation



Aufbau des Studiums



- BA: Bachelor of Arts (Bakkalaureus)
- MA: Master of Arts (Magister Artium)
 - Promotion

Das BA-Studium (Bachelor of Arts)

- **6 Semester** Regelstudienzeit
- **Zweifachstudium** (entweder 50%-50% oder 75%-25%)
- modularisierter Aufbau:
 - Definition **Modul**: „thematisch definierte Studienkomplexe, die aus mehreren Veranstaltungen (meist unterschiedlicher Veranstaltungstypen) bestehen und in ein bis zwei Semestern absolviert werden“
 - Ein Modul umfasst 10-15 **Leistungspunkte** (= LP); ein LP entspricht 30 Stunden Arbeitsaufwand. LP sind gleichbedeutend mit ECTS-Punkten (European Credit Transfer System).
 - Module werden mit einer Prüfungsleistung abgeschlossen, deren Note nach den Leistungspunkten gewichtet in die **BA-Endnote** einfließt.
- **Leistungsübersicht** in der heiCO-App „Mein Studium“
- Abschluss mit einer **BA-Arbeit (12 LP)**

Varianten des BA Alte Geschichte

Musterstudienplan BA Alte Geschichte 50% (1./2. Hauptfach, 74 bzw. 86 LP + 10 LP ÜK)

1	Basismodul Griechische Geschichte (14 LP, 1.-2. Sem.) - PS (6 LP) <u>plus</u> Tut. (2 LP) - Überblicks-VL (2 LP, ohne Prüfung) - QÜ (4 LP)	Wahlpflichtmodul Fachspezifische Sprachkompetenz (10 LP, 1.-3. Sem.) Einführung in die Kultur und Sprache Roms/ Griechenlands - Kurs I (5 LP) - Kurs II (5 LP)	Wahlpflichtmodul Fachspezifische Sachkompetenz (10 LP, 1.-3. Sem.) aus dem Bereich des ZAW - PS (6 LP, benotet) - VL n. W. (2 LP) - VL n. W. (2 LP)	Wahlpflichtmodul Praxismodul (10 LP, 1.-3. Sem.) - Praktikum (je nach Anzahl der Arbeitsstunden 4-7 LP) - Ü (3 LP, obligatorisch, benotet) - Ü (fakultativ, abhängig von der LP-Zahl des Praktikums 2-3 LP, unbenotet) Für Latinumsinhaber
2		o	o	
3	Basismodul Römische Geschichte (14 LP, <u>plus Lateinklausur</u> 2.-3. Sem.) - PS (6 LP) - Einf. Meth. (2 LP) - Überblicks-VL (2 LP, ohne Prüfung)	Für Latinumsaspiranten und Latinumsinhaber, die das Graecum oder Kenntnisse in einer modernen Sprache erwerben möchten ! ! ! !	Für Latinumsinhaber ! ! ! !	

Musterstudienplan BA Alte Geschichte 25% (Begleitfach, 35 LP)

1	Basismodul Griechische oder Römische Geschichte (14 LP, <u>plus Lateinklausur</u> 1.-3. Sem.) - PS (6 LP) <u>plus</u> Tut. (2 LP) - Überblicks-VL (2 LP, ohne Prüfung) - QÜ (4 LP)
2	
3	

4	Vertiefungsmodul Griechische Geschichte (12 LP, 4.-5. Sem.) - HS (8 LP) - Spezial-VL (4 LP, mit Prüfung)	Vertiefungsmodul Römische Geschichte (12 LP, 4.-5. Sem.) - HS (8 LP) - Spezial-VL (4 LP, mit Prüfung)	Modul Quellenanalyse (12 LP, 4.-6. Sem.) - MS lit. (6 LP) - MS Grundwiss. oder Exkursion (6 LP)
5			
6	nur im 1. Hauptfach: Bachelor-Arbeit (12 LP)		

4	Vertiefungsmodul Griechische oder Römische Geschichte (dieselbe Epoche wie das Basismodul, 12 LP, 4.-5. Sem.) - HS (8 LP) - Spezial-VL (4 LP, mit Prüfung)	Erweiterungsmodul Römische Geschichte (9 LP, 4.-5. Sem.) - Überblicks-VL (2 LP, ohne Prüfung) - Spezial-VL (4 LP, mit Prüfung) - VL aus dem Bereich des ZAW (3 LP, mit Note) Überblick- und Spezial-VL aus der nicht für Basis- und Vertiefungsmodul gewählten Epoche-
5		
6		

plus: pro Hauptfach 10 LP Übergreifende Kompetenzen (ÜK), davon für die Alte Geschichte mindestens 5 LP durch moderne Fremdsprache

Basismodule

1. Proseminar (6 LP)
2. Überblicksvorlesung (2 LP)
3. Quellenübung (4 LP)

plus: **Tutorium** (2 LP), angerechnet
mit griechischem Proseminar

im römischen Basismodul dafür:
Einführung in die Hilfswissen-
schaften/Methodologie/Rezep-
tionsgeschichte

plus: **Lateinklausur für alle!**

1

Basismodul Griechische Geschichte

(14 LP, 1.-2. Sem.)

- **PS** (6 LP) plus

Tut. (2 LP)

- Überblicks-VL (2 LP,
ohne Prüfung)

- **QÜ** (4 LP)

2

Basismodul Römische Geschichte

(14 LP **plus Lateinklausur**
2.-3. Sem.)

- **PS** (6 LP)

- **Einf. Meth.** (2 LP)

- Überblicks-VL (2 LP,
ohne Prüfung)

3

Wahlpflichtmodule (nur 50%-Variante)

1. Fachspezifische **Sprach**kompetenz
(Nachholen des Latinums! Wenn vorhanden auch Nachholen des Graecums oder moderner Sprachen)

oder

2. Fachspezifische **Sach**kompetenz
(Veranstaltungen des Zentrums für Altertumswissenschaften, ZAW)

oder

3. Praxismodul
(Praktika und berufspraktische Übungen)

Wahlpflichtmodul Fachspezifische Sprachkompetenz (10 LP, 1.-3. Sem.)

Einführung in die Kultur
und Sprache Roms/
Griechenlands
- **Kurs I** (5 LP)
- **Kurs II** (5 LP)

Für Latinumsaspiranten und
Latinumsinhaber, die das
Graecum oder Kenntnisse in
einer modernen Sprache
erwerben möchten

Wahlpflichtmodul Fachspezifische Sachkompetenz (10 LP, 1.-3. Sem.)

aus dem Bereich des ZAW
- **PS** (6 LP, benotet)
- **VL n. W.** (2 LP)
- **VL n. W.** (2 LP)

Für Latinumsinhaber

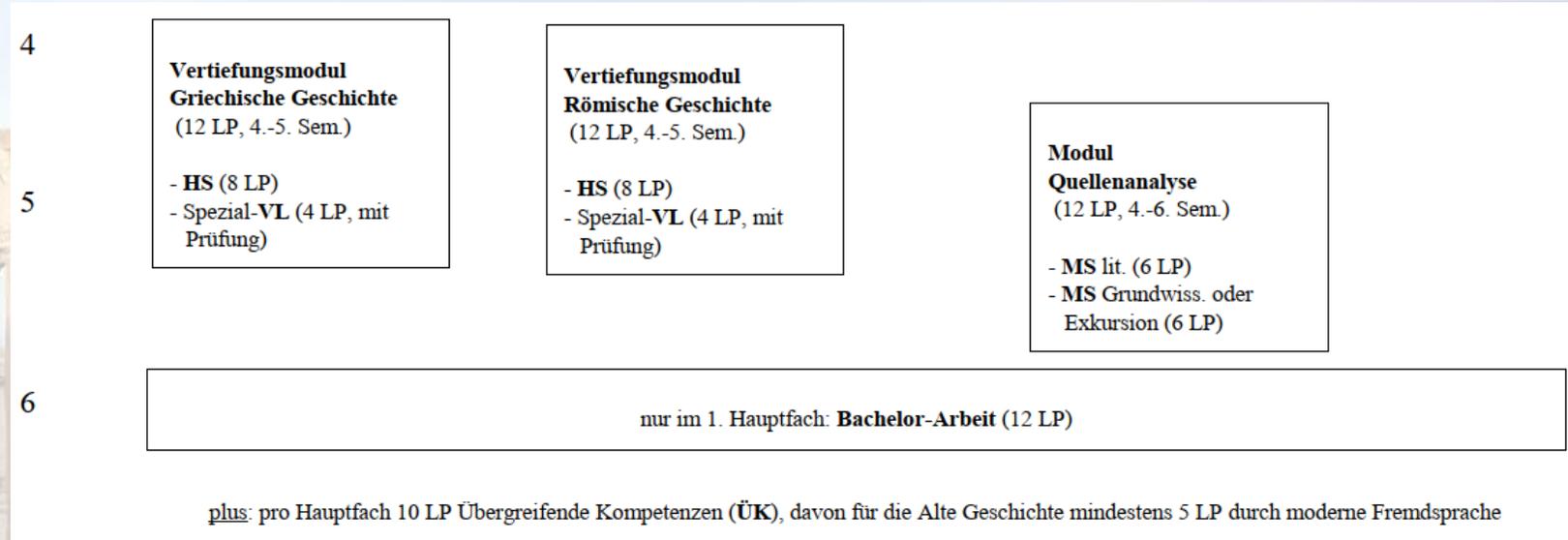
Wahlpflichtmodul Praxismodul (10 LP, 1.-3. Sem.)

- **Praktikum** (je nach
Anzahl der Arbeitsstunden
4-7 LP)
- **Ü** (3 LP, obligatorisch,
benotet)
- **Ü** (fakultativ, abhängig
von der LP-Zahl des
Praktikums 2-3 LP,
unbenotet)

Für Latinumsinhaber

Module des Hauptstudiums

1. Vertiefungsmodule
2. Quellenanalyse
3. BA-Arbeit (im 1. Hauptfach)



- zusätzlich: Übergreifende Kompetenzen (ÜK)
- 10 LP im 1. Hauptfach, 10 LP im 2. Hauptfach
 - 5 LP Erwerb oder Verbesserung einer modernen Fremdsprache
 - 5 LP „fächerübergreifendes kulturwissenschaftliches Grundlagenwissen“ (z.B. ÜK-Pool der Philosophischen Fakultät, fachfremde Veranstaltungen, Praktika etc.)

Sprachanforderungen

(„Sprachvoraussetzung“ bedeutet: Nachweis bis zu den Vertiefungsmodulen!)

1.) Latinum

- Schule (Abiturszeugnis)
- Wahlpflichtmodul Fachspezifische Sprachkompetenz

2.) Lateinkenntnisse

- „Lateinische Sprachklausur“
 - angeboten 2x im Semester (Anfang und Ende)
 - Übersetzung eines Texts, ca. 80-85 Wörter, Latinumsniveau
 - Prüfung kann 2x wiederholt werden
- zur Vorbereitung: Freiwilliger Lektürekurs

Sprachanforderungen

(„Sprachvoraussetzung“ bedeutet: Nachweis bis zu den Vertiefungsmodulen!)

1.) Latinum

2.) Lateinkenntnisse

3.) Englisch

4.) weitere moderne
Fremdsprache

verschiedene Nachweismöglichkeiten:

- Muttersprache
- Schulsprache
- Unterricht in gymnasialer Oberstufe (im letzten Halbjahr mindestens Note ‚4‘)
- Erfolgreicher Abschluss (Note ‚4‘) von Hochschulsprachkursen der Stufe Aufbaukurs II (= Grundkurs I+II und Aufbaukurs I+II; Anrechnung im Wahlpflichtmodul möglich)
- Zeugnisse vergleichbarer Sprachkenntnisse (Kursniveau B1 gemäß *Common European Framework of Reference*)

Anmeldung für Teilnahme (PS und QÜ)

Für die Teilnahme an Proseminaren und Quellenübungen ist eine Anmeldung über heiCO (www.heico.uni-heidelberg.de) nötig.

Anmeldefrist: **08.04.2025-10.04.2025 (23.55 Uhr)**

Eine ausführliche Anleitung zur Anmeldung sowie zu weiteren wichtigen Funktionen von heiCO für Studierende finden Sie unter folgendem Link:

<https://backend.sage.uni-heidelberg.de/de/dokumente/anmeldung-zur-teilnahme-an-den-proseminaren-und-quellenuebungen-im-bose-25/download>

Anmeldung für Prüfungen

In jeder Veranstaltung, für die LP verbucht werden sollen, ist eine **Prüfungsanmeldung erforderlich!**

Die Anmeldefristen werden im Laufe des Semesters in den Veranstaltungen bekannt gegeben (mit Informationen zum Ablauf).

Nicht bestandene Prüfungsleistungen können einmal wiederholt werden, i.d.R. im folgenden Semester (verbunden mit dem Besuch einer äquivalenten Veranstaltung).

Bestandene Prüfungsleistungen können nicht wiederholt werden (d.h. es gibt keine „Freiversuche“).

UNSER SEMINAR FORSCHUNG STUDIUM

SEMINAR FÜR ALTE GESCHICHTE UND EPIGRAPHIK

Information for International Guests → International Students (ISAOMAS) → Fachschaft → Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter →

Verschiebung der Sprechstunde von Dr. Havener
Aufgrund der Erörterungsveranstaltung für Erstsemester muss die Sprechstunde von Dr. Havener am 10.04.2025 auf 14-16 Uhr verlegt werden.

21. MÄRZ 2025
Gastwissenschaftlerin Prof. Dr. Katarzyna Balozka am SAGE →

26. FEBRUAR 2025
Gastwissenschaftlerin am SAGE: Sandra Muñoz Martínez →

26. FEBRUAR 2025
Neues KVV für das SoSe 2025 ist online →

27. FEBRUAR 2025
Einführungsveranstaltung für Erstsemester →

Alle Neuigkeiten →

UNSER SEMINAR

Das Seminar für Alte Geschichte und Epigraphik ist seit 1708 ein allgemeines Seminar der Universität Heidelberg das der Forschung und Lehre in allen Bereichen der Alten Geschichte verpflichtet ist und Zusammen mit dem Fachbereich Antike und Frühgeschichte ein Zentrum der Forschung und der postgraduierten Ausbildung darstellt.

Anfahrt und Lage →

Bibliothek →

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter →

Mein Kontakt →



FORSCHUNG

Die Forschungstätigkeit am Seminar erstreckt sich über die gesamte Breite der Alten Geschichte von der Antike bis in die Gegenwart. Sie zeichnet sich durch innovative methodische Ansätze und eine intensive grundwissenschaftliche Arbeit, insbesondere in der lateinischen und griechischen Epigraphik sowie der Numismatik aus.

Forschungsprojekte →

PhD-Stipendien am Seminar →

Habilitationsprojekte am Seminar →

Forschungsgruppen →

Aktuelle Publikationen →

Transfer →

Mein Kontakt →

STUDIUM

Am Seminar für Alte Geschichte und Epigraphik in Heidelberg können Sie die Geschichte der Antiken Welt in ihrer ganzen Breite studieren. Darüber angeordnetem Lernen zeichnet sich durch ihre thematische Vielfalt, einen starken Fokus auf sprachwissenschaftliche Fertigkeiten (Epigraphik, Numismatik, Papyrologie) und eine große Zahl von methodischen Zugängen an historische Fragestellungen aus. Mit einer ausgezeichnet ausgestatteten Bibliothek und der Nähe zu den benachbarten Instituten der Altertumswissenschaften bietet das SAGE beste Voraussetzungen für ein erfolgreiches Studium auf hohem Niveau.

Bachelor Alte Geschichte →

Master Alte Geschichte →

International (ISAOMAS) →

Fachstudienberatung →

Mein Kontakt →



Selbstinformation

heiCO UNIVERSITÄT HEIDELBERG

Anmelden

ANMELDEN

Benutzername

Kennwort

Kennwort vergessen? Hier ein Neues beantragen →

BEWERBUNG
Hier kommen Sie direkt zur Online-Bewerbung →

Anmelden

SUCHE
Campus-Lagekarten →

ANGEBOT
Lehrveranstaltungen →




Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis im Fach Alte Geschichte



Seminar für Alte Geschichte und Epigraphik
Universität Heidelberg

Sommersemester 2022

Fachstudienberatung am SAGE:

Dr. Wolfgang Havener

Marstallhof 4, Raum 255 (2. OG)

Tel.: 06221 54 15853

E-Mail: wolfgang.havener@zaw.uni-heidelberg.de

Sprechstunde: Donnerstag, 10-12 Uhr

(Anmeldelink auf der Website des SAGE)